

Verbeulte Kotflügel, platte Reifen: Anschlagsserie in Melzdorf?

Bürgerinitiative klagt über massive Sachbeschädigung am Eigentum

PETERSBERG (MK). Seit fast zwei Jahren soll es in unregelmäßigen Abständen immer wieder zu Sachbeschädigungen im Kapellenweg in Melzdorf kommen. Betroffen sollen dabei ausschließlich das Eigentum und die Fahrzeuge der Mitglieder der im Ort ansässigen Bürgerinitiative (BI) sein.

Diese kämpft seit knapp drei Jahren gegen den Standort einer Biogasanlage in unmittelbarer Nähe zur Wohnbebauung. „Überschattet wird dieser Einsatz durch die nicht abreißen lassen Anschläge auf das Eigentum von Mitgliedern“, beklagt Diplom-Ingenieur Andreas Sippel. „Uns bleibt keine andere Wahl, als die Öffentlichkeit zu informieren und um Hilfe zu bitten.“

Vandalismus an Autos

Vor zwei Jahren habe dieser Vandalismus mit Beschädigungen am Informationsstand und Protestplakaten der BI angefangen. Nach einiger Zeit habe sich



Sachbeschädigung am Kotflügel eines Fahrzeuges

Foto: privat

die Situation verschlimmert: Es sollen Schrauben in die Reifen der Fahrzeuge gedreht worden und Nägel unter die Räder gestellt worden sein. „Jeder weiß, was passieren kann, wenn man plötzlich einen platten Reifen bei voller Fahrt hat. Nach bereits sechs solcher Sachbeschädigungen man von großem Glück sprechen, dass bisher nichts Schlimmeres passiert ist“ so Pressesprecher Sippel. Die jüngste Sachbeschädigung soll sich in der Nacht vom

1. auf den 2. April, also von Ostermontag auf Dienstag ereignet haben.

Die BI geht davon aus, dass es sich um mehrere Täter handeln muss, die bereit seien, hohe Risiken einzugehen und die sehr aggressiv seien. Bis heute sollen die unbekanntes Randalierer einen Sachschaden von 5000 bis 6000 Euro angerichtet haben. Inzwischen ist auch die Polizei eingeschaltet, nachdem ein von den Anschlägen Betroffener Anzeige erstattet hat.